



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT
UND FACHBEREICH THEOLOGIE

Department für Anglistik/Amerikanistik
und Romanistik

Institut für Romanistik

Lehramt Italienisch an Gymnasien

Modulhandbuch

(Stand: 27. März 2019)

Studienfachverantwortlicher:

Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier
Institut für Romanistik
Bismarckstr. 1
91054 Erlangen

Email: ludwig.fesenmeier@fau.de

Tel.: 09131-8522431



Modulhandbuch LAG Italienisch

Inhalt

Allgemeine Hinweise	3
Basismodul Italienische Sprachpraxis 1.....	4
Basismodul Italienische Sprachpraxis 2.....	6
Basismodul Italienische Sprachwissenschaft.....	8
Basismodul Italienische Literaturwissenschaft	10
Aufbaumodul Italienische Sprachwissenschaft 1	12
Aufbaumodul Italienische Sprachwissenschaft 2	14
Aufbaumodul Italienische Literatur- und Kulturwissenschaft	16
Aufbaumodul Italienische Sprachpraxis 3	18
Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis 4	20
Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis 5	22
Abschlussmodul Italienische Sprachpraxis 6	24
Italienische Kulturwissenschaft.....	26
Italienische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 1	28
Italienische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 2	30
Basismodul Didaktik der romanischen Sprachen.....	32
Aufbaumodul Didaktik der romanischen Sprachen	34

Allgemeine Hinweise

- Eine akademische Stunde (45 Min.) wird bei der Workload-Berechnung mit einer Zeitstunde (60 Min.) angesetzt.
- Für die Berechnung der Präsenzzeit wird die Vorlesungszeit mit 15 Wochen angesetzt. Demnach ergibt eine SWS 15 Stunden, sechs SWS ergeben 90 Stunden. Diese entsprechen 3 ECTS-Punkten.
- „GER“ = *Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen*. Eine umfassende Darstellung des GER befindet sich unter <http://www.goethe.de/z/50/commeuro/i0.htm>, eine ausführliche Beschreibung der Niveaus unter <http://www.goethe.de/z/50/commeuro/303.htm>.

1.	Modulbezeichnung	Basismodul Italienische Sprachpraxis 1 (Basic module: Italian language practice 1)	10 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Ü <i>Corso di italiano intermedio I</i> (6 SWS) Ü <i>Comprensione e produzione orale I</i> (2 SWS)	8 ECTS 2 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Italienisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA) >> Basismodul – Italienische Sprachpraxis 1 und 2	

4.	Modulverantwortliche/r	Dott. Paola Cesaroni	
5.	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundstrukturen des Italienischen, insbesondere Morphologie, Verbformen des Indikativs, Konjunktivs und Konditionals und ihre Verwendung, erweiterter Grundwortschatz - Regeln der italienischen Aussprache - relevante Textsorten - Basiswissen über sprachliche, politische, wirtschaftliche, kulturelle Aspekte und Besonderheiten Italiens - charakteristische kulturspezifische Verhaltensweisen von Italienern in Standardsituationen des Alltags- und Berufslebens aus interkultureller Sicht 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - bauen die Grundkompetenzen Hör- und Leseverstehen, Sprechen (monologisch, dialogisch, argumentativ) und Schreiben; - insbesondere durch kollaboratives Lernen und unter Verwendung von induktiven und deduktiven Verfahren auf und aus; - können sich in alltäglichen, studien- und berufsspezifischen Kontexten mündlich und schriftlich unter adäquater Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien verständigen; - kennen wichtige Unterschiede in Gepflogenheiten und Verhaltensweisen zwischen der Ausgangs- und Zielkultur und gehen reflektiert mit diesen Unterschieden um. 	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Empfohlen werden Sprachkenntnisse entsprechend GER A2 bzw. ein Einführungskurs im Umfang von ca. 120 Std. Über das Niveau der tatsächlich vorhandenen Sprachkenntnisse orientiert ein Einstufungstest zu Semesterbeginn.</p>	
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomaniistik (Erst- und Zweitfach): 1. Fachsemester - LAG Italienisch: 1. Fachsemester - MA Romanistik: Modul 5 (Sprache B), Modul 8 (Sprache C), Modul 9 (Sprache C) - MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b 	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomaniistik (Erst- und Zweitfach): Pflichtmodul - LAG Italienisch: Pflichtmodul - MA Romanistik: Wahlpflichtmodul - MA Linguistik: Wahlpflichtmodul 	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	Abschlussklausur (120 Min.)	
11.	Berechnung Modulnote	Klausurnote = Modulnote	

12.	Wiederholung der Prüfungen	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomaniistik (Erst- und Zweifach): Die Prüfung ist GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden. - LAG Italienisch: Die Prüfung ist GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden. - MA Romanistik: zweimal - MA Linguistik: zweimal 	
13.	Turnus des Angebots	WiSe	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	120 h
		Eigenstudium:	180 h
15.	Dauer des Moduls	1 Semester	
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Italienisch und Deutsch	
17.	Literaturhinweise	<p><u>Lehrwerk zum <i>Corso di italiano intermedio I</i>:</u> Ghezzi, Chiara/Piantoni, Monica/Bozzone Costa, Rosella (2015): <i>Nuovo Contatto B1</i>, Torino, Loescher.</p> <p><u>Nachschlagewerk:</u> Da Forno, Iolanda/De Manzini-Himmrich, Chiara (2002): <i>Große Lerngrammatik Italienisch</i>, München, Hueber.</p>	

1.	Modulbezeichnung	Basismodul Italienische Sprachpraxis 2 (Basic module: Italian language practice 2)	10 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Ü <i>Corso di italiano intermedio II</i> (6 SWS) Ü <i>Tecniche di lettura</i> (1 SWS) Ü <i>Fonetica pratica</i> (1 SWS)	8 ECTS 1 ECTS 1 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Italienisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA) >> Basismodul – Italienische Sprachpraxis 1 und 2	

4.	Modulverantwortliche/r	Dott. Paola Cesaroni	
5.	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - erweiterte Grundstrukturen des Italienischen - erweiterter Aufbauwortschatz - komplexere Texte zu allgemeinen, kulturellen und landeskundlichen Fragen - Regeln der italienischen Aussprache, Lautschrift - Artikulation der Sprachlaute des Italienischen und Vergleich mit dem Deutschen, phonetische und phonologische Aspekte der Suprasegmentalia, Silbenprosodie, Akzent, Rhythmus und Intonation 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - bauen die folgenden Kompetenzen insbesondere durch kollaboratives Lernen und unter Verwendung von induktiven und deduktiven Verfahren aus: <ul style="list-style-type: none"> - Hör- und Leseverstehen von komplexeren Texten allgemeinen, leicht fachlichen und landeskundlichen Inhalts; - schriftlicher und mündlicher Ausdruck in komplexeren allgemeinen oder studien- und berufsspezifischen Kontexten; - lernen, ihre sprachlichen Fertigkeiten selbstständig durch den Gebrauch einschlägiger Hilfsmittel zu erweitern und zu vertiefen und können reflektiert die Standardaussprache trainieren. 	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen sind der erfolgreiche Abschluss des <i>Corso di italiano intermedio I</i> bzw. Sprachkenntnisse auf Niveau GER B1.	
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomannistik (Erst- und Zweitfach): 2. Fachsemester - LAG Italienisch: 2. Fachsemester - MA Romanistik: Modul 5 (Sprache B), Modul 8 (Sprache B oder Sprache C), Modul 9 (Sprache C) - MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b 	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomannistik (Erst- und Zweitfach): Pflichtmodul - LAG Italienisch: Pflichtmodul - MA Romanistik: Wahlpflichtmodul - MA Linguistik: Wahlpflichtmodul 	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (120 Min.)	
11.	Berechnung Modulnote	Klausurnote = Modulnote	
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
13.	Turnus des Angebots	SoSe	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	120 h
		Eigenstudium:	180 h
15.	Dauer des Moduls	1 Semester	

16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Italienisch und Deutsch
17.	Literaturhinweise	<p><u>Lehrwerk zum <i>Corso di italiano intermedio II</i>:</u> Bozzone Costa, Rosella/Ghezzi, Chiara/Piantoni, Monica (2017): <i>Nuovo Contatto B2</i>, Torino, Loescher.</p> <p><u>Nachschlagewerk:</u> Da Forno, Iolanda/De Manzini-Himmrich, Chiara (2002): <i>Große Lerngrammatik Italienisch</i>, München, Hueber.</p>

1.	Modulbezeichnung	Basismodul Italienische Sprachwissenschaft (Basic module: Italian linguistics)	5 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Basisseminar italienische Sprachwissenschaft (2 SWS) + Tutorium (freiwillig)	5 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Romanistik >> Italienisch / Italomoromanistik (LAG, BA) >> Basismodul Italienische Sprach- bzw. Literaturwissenschaft (LAG, BA)	

4.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier	
5.	Inhalt	<p>Vermittlung italomoromanistisch-sprachwissenschaftlichen Basiswissens:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stellung der romanischen Sprachen in der Welt - Klärung grundlegender sprachwissenschaftlicher Begriffe - Erläuterung wichtiger Sprach- und Kommunikationsmodelle - Einführung in Theorien und Methoden verschiedener Teildisziplinen der Sprachwissenschaft unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen historischen Entwicklung - Entstehung und Entwicklung der Romanistik 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen im Bereich der italomoromanistischen Sprachwissenschaft; - sind in der Lage, italienische gesprochene und geschriebene Texte mit Hilfe der vermittelten sprachwissenschaftlichen Theorien und Methoden zu analysieren; - kennen grundlegende sprachwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen; - verfügen über Basiswissen hinsichtlich der Entwicklung zentraler sprachwissenschaftlicher Konzepte; - erwerben die Fähigkeit, (sprach)wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Sprachkenntnisse entsprechend GER A2 bzw. Einführungskurs im Umfang von ca. 120 Std.	
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomoromanistik (Erst- und Zweitfach): 1. Fachsemester - LAG Italienisch: 1. Fachsemester 	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomoromanistik (Erst- und Zweitfach): Pflichtmodul - LAG Italienisch: Pflichtmodul 	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Min.)	
11.	Berechnung Modulnote	Klausurnote = Modulnote	
12.	Wiederholung der Prüfungen	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomoromanistik (Erst- und Zweitfach): Die Prüfung ist GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden. - LAG Italienisch: Die Prüfung ist GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden. 	
13.	Turnus des Angebots	WiSe	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	30 h
		Eigenstudium + freiwilliges Tutorium:	120 h
15.	Dauer des Moduls	1 Semester	

16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
17.	Literaturhinweise	<p>Geckeler, Horst/Kattenbusch, Dieter (²1992): <i>Einführung in die italienische Sprachwissenschaft</i>, Tübingen: Niemeyer.</p> <p>Haase, Martin (²2013): <i>Italienische Sprachwissenschaft</i>, Tübingen: Narr.</p> <p>Weitere Literaturhinweise erfolgen im Rahmen der Lehrveranstaltung.</p>

1.	Modulbezeichnung	Basismodul Italienische Literaturwissenschaft (Basic module: Italian literary studies)	5 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Basisseminar italienische Literaturwissenschaft (2 SWS) + Tutorium (freiwillig)	5 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Romanistik >> Italienisch / Italomromanistik (LAG, BA) >> Basismodul Italienische Sprach- bzw. Literaturwissenschaft (LAG, BA)	

4.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Rivoletti	
5.	Inhalt	<p>Vermittlung italomromanistisch-literaturwissenschaftlichen Basiswissens:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klärung grundlegender literaturwissenschaftlicher Begriffe - Einführung in Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft - Einführung in die Analyse lyrischer, narrativer und dramatischer Texte - Entstehung und Entwicklung der Romanistik 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der italomromanistischen Literaturwissenschaft; - sind in der Lage, italienische gesprochene und geschriebene Texte mit Hilfe der vermittelten literaturwissenschaftlichen Theorien und Methoden zu analysieren; - kennen grundlegende literaturwissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen; - können die Struktur literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen angemessen erfassen und analysieren; - haben ein Basiswissen über die Entwicklung zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte; - erwerben die Fähigkeit, (literatur)wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: Italienischkenntnisse entsprechend Niveau GER A2 oder Einführungskurs im Umfang von ca. 120 Std.	
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomromanistik (Erst- und Zweitfach): 2. Fachsemester - LAG Italienisch: 2. Fachsemester 	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomromanistik (Erst-/Zweitfach): Pflichtmodul - LAG Italienisch: Pflichtmodul 	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Min.)	
11.	Berechnung Modulnote	Klausurnote = Modulnote	
12.	Wiederholung der Prüfungen	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomromanistik (Erst- und Zweitfach): Die Prüfung ist GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden. - LAG Italienisch: Die Prüfung ist GOP-relevant und kann nur einmal wiederholt werden. 	
13.	Turnus des Angebots	SoSe	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	30 h
		Eigenstudium + freiwilliges Tutorium:	120 h
15.	Dauer des Moduls	1 Semester	

Modulhandbuch LAG Italienisch

16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch
17.	Literaturhinweise	Ein Reader mit theoretischen Texten und Primärliteratur wird kursbegleitend zur Verfügung gestellt.

1.	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Italienische Sprachwissenschaft 1 (Advanced module: Italian linguistics 1)	5 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Ü Phonetik und Phonologie des Italienischen (1 SWS; Anwesenheitspflicht) Proseminar (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	2 ECTS 3 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Romanistik >> Italienisch / Italomromanistik (LAG, BA) >> Aufbaumodul Italienische Sprachwissenschaft 1 (LAG, BA)	

4.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier	
5.	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Grundregeln des Laut- und Intonationssystems des Italienischen und seiner Aussprachenormen - Erfassen der Funktionalität von Sprachlauten und Prosodemen (Phonologie) - Einblick in die Theorie und Methodik von sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen; kritische Betrachtung und Diskussion des jeweiligen aktuellen Forschungsstandes - Einführung in die Benutzung fachspezifischer Hilfsmittel (Spezialbibliographien, Spezialwörterbücher, Spezialliteratur usw.) und die zentrale Literatur zur jeweiligen Teildisziplin bzw. sprachwissenschaftlichen Problematik - Lektüre sprachwissenschaftlicher Literatur, auch in der Fremdsprache - Anleitung zum eigenen wissenschaftlichen Forschen und zur mündlichen und schriftlichen Präsentation und Verteidigung der eigenen Ergebnisse (aufbauend auf den bereits in der gymnasialen Oberstufe vermittelten Kenntnissen und Fähigkeiten) 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen die Beschreibung und verstehen die Funktion der Laute im System der Sprache, erfassen den Rhythmus, die Intonation und Akzentuierung des italienischen Satzes (Phonetik und Phonologie); - üben die internationale Lautschrift ein (Phonetik); - lernen, sich den Inhalt von sprachwissenschaftlichen Texten (auch in der Fremdsprache) zu erschließen, und üben, solche Texte kritisch zu betrachten und zu diskutieren; - lernen die wichtigsten fachspezifischen sprachwissenschaftlichen Hilfsmittel kennen und benutzen sie; - machen erste Erfahrungen mit den Techniken und Problemen eigenständigen Forschens und lernen, die Ergebnisse ihres Forschens mündlich und schriftlich verständlich und differenziert zu präsentieren; - bauen die Fähigkeit weiter aus, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Italienische Sprachwissenschaft	
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomromanistik (Erst- und Zweitfach): 2. Fachsemester - LAG Italienisch: 2. Fachsemester 	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomromanistik – Erstfach: Pflichtmodul - BA Italomromanistik – Zweitfach: Wahlpflichtmodul - LAG Italienisch: Pflichtmodul 	

10.	Studien- und Prüfungsleistungen	- Ü Phonetik und Phonologie: Klausur (45 Min.) - Proseminar: Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (10 S.)	
11.	Berechnung Modulnote	- Klausur: 30% der Modulnote - Referat und Hausarbeit: 70% der Modulnote	
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
13.	Turnus des Angebots	- Ü Phonetik und Phonologie: SoSe - Proseminar: WiSe + SoSe	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	45 h
		Eigenstudium:	105 h
15.	Dauer des Moduls	2 Semester	
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch	
17.	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekannt gegeben.	

1.	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Italienische Sprachwissenschaft 2 (Advanced module: Italian linguistics 2)	5 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Vorlesung (2 SWS) Aufbauseminar (2 SWS)	2 ECTS 3 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Romanistik >> Italienisch / Italomoromanistik (LAG, BA) >> Aufbaumodul Italienische Sprachwissenschaft 2 (LAG, BA)	

4.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier	
5.	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - ausführlicher Einblick in die Theorie und Methodik mehrerer sprachwissenschaftlicher Teildisziplinen und ihrer wichtigsten Erkenntnisse zum Italienischen bzw. in die Ergebnisse der Forschung zu umfangreichen Untersuchungsgegenständen der (italienischen) Sprachwissenschaft; kritische Betrachtung und Diskussion des jeweiligen aktuellen Forschungsstandes - Einführung in die zentrale Literatur zur jeweiligen Teildisziplin bzw. sprachwissenschaftlichen Problematik - Lektüre sprachwissenschaftlicher Literatur, auch in der Fremdsprache - Einführung in die sprachwissenschaftliche Beschäftigung mit älteren Sprachstufen (Vulgärlatein, Altitalienisch), mit Etymologie, Bedeutungswandel, Sprachkontaktphänomenen - Überblick über die externen und internen Faktoren des Sprachwandels 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben ausführliche Kenntnisse zu mehreren Teilgebieten bzw. Untersuchungsgegenständen der italienischen Sprachwissenschaft; - lernen, sich den Inhalt von sprachwissenschaftlichen Texten (auch in der Fremdsprache) zu erschließen und üben, solche Texte kritisch zu betrachten und zu diskutieren; - bauen ihre Kenntnis wichtiger fachspezifischer Hilfsmittel weiter aus und vertiefen ihre Kompetenz, diese zu benutzen; - vertiefen ihre Fähigkeit, wissenschaftliche Fragestellungen in kohärenter, logischer, sachgerechter Form in eigenen Worten zu beantworten; - verstehen die Historizität von Sprache in ihrer sozio-kulturell und sprachintern bedingten Wandelbarkeit, können die wichtigsten Etappen der italienischen Sprachgeschichte umreißen; - lernen die Grundbegriffe der diachronen Sprachwissenschaft auf Sprachwandelphänomene anzuwenden, erkennen Lautgesetze und Grammatikalisierungsphänomene. 	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Italienische Sprachwissenschaft	
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomoromanistik (Erst- und Zweitfach): 3. Fachsemester - LAG Italienisch: 3. Fachsemester 	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomoromanistik – Erstfach: Pflichtmodul - BA Italomoromanistik – Zweitfach: Wahlpflichtmodul - LAG Italienisch: Pflichtmodul 	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung: Klausur (90 Min.) - Aufbauseminar: 1-2 Hausaufgaben (insgesamt ca. 5 S.) 	

11.	Berechnung Modulnote	- Klausur: 40% der Modulnote - Hausaufgaben: 60% der Modulnote	
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
13.	Turnus des Angebots	- Vorlesung: WiSe + SoSe - Aufbauseminar: SoSe	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 h
		Eigenstudium:	90 h
15.	Dauer des Moduls	2 Semester	
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch	
17.	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekannt gegeben.	

1.	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Italienische Literatur- und Kulturwissenschaft <i>(Advanced module: Italian literary and cultural studies)</i>	10 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Vorlesung (2 SWS) Proseminar (2 SWS; Anwesenheitspflicht) Aufbauseminar (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	4 ECTS 4 ECTS 2 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Romanistik >> Italienisch / Italomoranistik (LAG, BA) >> Aufbaumodul Italienische Literatur- und Kulturwissenschaft (LAG, BA)	

4.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Annette Keilhauer	
5.	Inhalt	Das Modul dient der Erarbeitung epochenspezifischer Textmerkmale sowie der kulturwissenschaftlichen Kontextualisierung der Texte im Zusammenhang mit literaturtheoretischen Fragestellungen. Es werden ausgewählte literaturwissenschaftliche und -geschichtliche Phänomene der italienischsprachigen Literatur unter Berücksichtigung von literaturtheoretischen und -geschichtlichen Fragestellungen behandelt. Zudem werden paradigmatische Texte einer bestimmten Epoche oder Gattung behandelt und Techniken der Analyse und Interpretation italienischer literarischer Texte bzw. von literaturtheoretischen Texten in italienischer Sprache eingeübt.	
6.	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - wenden die im Basismodul erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten an; - festigen die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (Bibliographieren, Referatvorbereitung und -durchführung, Semindiskussion, Anfertigung von Hausarbeiten); - sind in der Lage, paradigmatische Texte der italienischsprachigen Literatur mit Hilfe der vermittelten Theorien und Methoden zu analysieren; - erarbeiten spezifische historische und/oder systematische Problemfelder anhand konkreter Beispiele aus der italienischsprachigen Literatur; - vertiefen die Fähigkeit, (literatur- und kultur)wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Italienische Literaturwissenschaft	
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	- BA Italomoranistik (Erst-/Zweifach): 3. Fachsemester - LAG Italienisch: 3. Fachsemester	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	- BA Italomoranistik – Erstfach: Pflichtmodul - BA Italomoranistik – Zweifach: Wahlpflichtmodul - LAG Italienisch: Pflichtmodul	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	- Vorlesung: mündliche Prüfung (ca. 15 Min.) - Proseminar: Hausarbeit (10 S.) - Aufbauseminar: Referat (ca. 20 Min.) oder Protokoll (ca. 2 S.) (Die Prüfungsform ist abhängig vom didaktischen Charakter des Seminars und wird zu Beginn des WiSe 2019/20 festgelegt).	

11.	Berechnung Modulnote	<ul style="list-style-type: none"> - mündliche Prüfung: 30% der Modulnote - Hausarbeit: 50% der Modulnote - Referat oder Protokoll: 20% der Modulnote 	
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
13.	Turnus des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesung: WiSe - Proseminar: SoSe - Aufbauseminar: WiSe 	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	90 h
		Eigenstudium:	210 h
15.	Dauer des Moduls	2 Semester	
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch	
17.	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekannt gegeben.	

1.	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Italienische Sprachpraxis 3 (Advanced module: Italian language practice 3)	10 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Ü <i>Comprensione e produzione scritta</i> (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	3 ECTS
		Ü <i>Grammatica e stilistica</i> (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	2 ECTS
		Ü <i>Comprensione e produzione orale II</i> (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	2 ECTS
		Ü <i>Corso introduttivo di cultura e civiltà I</i> (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	3 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Italienisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA) >> Aufbaumodul – Italienische Sprachpraxis 3	

4.	Modulverantwortliche/r	Dott. Paola Cesaroni	
5.	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - italienische Lese- und Hörtexte mittleren Schwierigkeitsgrads - verschiedene Textsorten über allgemeinsprachliche und fachsprachliche Themen (besonders aus dem sprach-, literatur- und landeswissenschaftlichen Bereich) - Sicherheitstraining in der Sprachbeherrschung: Erweiterung, Vertiefung und Differenzierung des Vokabulars und der Satz- und Textgrammatik - Präsentationstechniken 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen, mündliche und schriftliche Äußerungen mittleren Schwierigkeitsgrads zu verstehen und sich in angemessener Form zu den behandelten Themen zu äußern; - schulen ihr Hör- und Leseverständnis, indem sie die enthaltenen Informationen extrahieren, Intentionen und Textstrukturen erkennen und Transferprozesse aktivieren; - lernen, Texte über ausgewählte aktuelle Fragen des Gesellschafts-, Wirtschafts- und Kulturlebens Italiens eingehend und differenziert zu rezipieren und sich ein Urteil zu bilden; - lernen, die gewonnenen Einsichten klar und übersichtlich in italienischer Sprache schriftlich und mündlich zu präsentieren. 	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss der Basismodule Italienische Sprachpraxis 1 und Italienische Sprachpraxis 2 bzw. Italienischkenntnisse auf Niveau GER B2	
8.	Einpassung in den Masterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA Itoloromanistik (Erst-/Zweifach): 3. Fachsemester - LAG Italienisch: 3. Fachsemester - MA Romanistik: Modul 5 (Sprache B), Modul 8 (Sprache B), Modul 9 (Sprache B oder C) - MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b 	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Itoloromanistik – Erstfach: Pflichtmodul - BA Itoloromanistik – Zweifach: Wahlpflichtmodul in der zweiten Studienphase oder Pflichtmodul in der dritten Studienphase - LAG Italienisch: Pflichtmodul - MA Romanistik: Wahlpflichtmodul - MA Linguistik: Wahlpflichtmodul 	

10.	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - schriftliche Produktion (90 Min.) - Grammatiktest (60 Min.) - Referat (15 Min.) - mündliche Prüfung (20 Min.) 	
11.	Berechnung Modulnote	<ul style="list-style-type: none"> - schriftliche Produktion: 30% der Modulnote - Grammatiktest: 20% der Modulnote - Referat: 30% der Modulnote - mündliche Prüfung: 20% der Modulnote 	
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
13.	Turnus des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Comprensione e produzione scritta</i>: SoSe - <i>Grammatica e stilistica</i>: WiSe - <i>Comprensione e produzione orale II</i>: WiSe - <i>Corso introduttivo di cultura e civiltà I</i>: SoSe 	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	120 h
		Eigenstudium:	180 h
15.	Dauer des Moduls	2 Semester	
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Italienisch	
17.	Literaturhinweise	<p>Skripten, Artikel und Materialien aus der italienischen Presse und aus der Fachliteratur werden kursbegleitend bekannt gegeben.</p> <p><u>Empfohlene Nachschlagewerke:</u> Da Forno, Iolanda/De Manzini-Himmrich, Chiara (2002): <i>Große Lerngrammatik Italienisch</i>, München, Hueber. Baasner, Frank/Thiel, Valeria (2004): <i>Kulturwissenschaft Italien</i>, Stuttgart, Klett. Balistreri, Antonio Giuseppe (2003): <i>Un'idea dell'Italia. Il formarsi della civiltà italiana attraverso i fatti, le idee, i protagonisti</i>, Stuttgart, Ibidem. Brütting, Richard/Rauen, Birgit (Hrsg.) (2016): <i>Italien-Lexikon. Schlüsselbegriffe zu Geschichte, Gesellschaft, Wirtschaft, Politik, Justiz, Gesundheitswesen, Verkehr, Presse, Rundfunk, Kultur und Bildungseinrichtungen</i>, Berlin, Schmidt. Hausmann, Friederike (2002): <i>Kleine Geschichte Italiens von 1945 bis Berlusconi</i>, Berlin, Wagenbach.</p>	

1.	Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis 4 (Specialisation module: Italian language practice 4)	5 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Ü <i>Cultura e civiltà II</i> (2 SWS) Ü <i>Traduzione tedesco-italiano</i> (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Italienisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA) >> Vertiefungsmodul – Italienische Sprachpraxis 4	

4.	Modulverantwortliche/r	Dott. Paola Cesaroni	
5.	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Wissensvermittlung zu Themen aus Geschichte, Wirtschaft, Gesellschaft, Politik und Kultur Italiens mit Schwerpunkt auf der Analyse der deutsch-italienischen Beziehungen - Vermittlung der Methoden zur Gewinnung und kritischen Beurteilung von Informationen zu aktuellen Fragen der italienischen Landeswissenschaft sowie interkulturelle Sensibilisierung - studienfachspezifische, landeswissenschaftliche und berufsbezogene Texte und Sprachhandlungen (Presseberichte, Abstracts, Referate, Präsentationen, Diskussionsbeiträge, Korrespondenz mit italienischen Universitäten, usw.) - Arbeitsmethoden und Techniken der Übersetzung allgemeinsprachlicher und studienfachbezogener Sachtexte mittleren Schwierigkeitsgrads vom Deutschen ins Italienische - adäquater Gebrauch einschlägiger Hilfsmittel 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben fundierte Kenntnisse über aktuelle gesellschaftliche, wirtschaftliche, politische und kulturelle Ereignisse und Entwicklungen in Italien und sind in der Lage, diese zu kommentieren; - erweitern und vertiefen ihre Kenntnis von Informationsquellen und Materialien zur Aktualität Italiens und üben sich in der kritischen Bewertung der Informationen und Informationsquellen (z.B. Fachliteratur, Internet, Tagespresse); - sind auf der Grundlage kontinuierlichen Trainings in der Lage, mündliche und schriftliche Äußerungen zu allgemeinen und studienfachbezogenen Themen und Situationen zu erarbeiten und zu präsentieren; - sind mit den Arbeitsmethoden des Übersetzens allgemeinsprachlicher und fachbezogener Sachtexte vertraut und in der Lage, entsprechende Texte mittlerer Schwierigkeit vom Deutschen ins Italienische zu übersetzen und ihren Übersetzungsvorschlag zu kommentieren; - sind in der Lage, Hilfsmittel und Nachschlagewerke gezielt und angemessen zu benutzen. 	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Italienische Sprachpraxis 1 und der Aufbaumodule Italienische Sprachpraxis 2 und Italienische Sprachpraxis 3 bzw. Italienischkenntnisse auf Niveau GER B2.2	
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italoromanistik (Erst- und Zweitfach): fünftes Fachsemester - LAG Italienisch: fünftes Fachsemester - MA Romanistik: Modul 5 (Sprache B), Modul 8 (Sprache B oder C), Modul 9 (Sprache B oder C) - MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b 	

9.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italomannistik – Erstfach: Pflichtmodul - BA Italomannistik – Zweifach: Wahlpflichtmodul in der dritten Studienphase - LAG Italienisch: Pflichtmodul - MA Romanistik: Wahlpflichtmodul - MA Linguistik: Wahlpflichtmodul 	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Abschlussklausur (90 Min.) - Übersetzung (90 Min.) 	
11.	Berechnung Modulnote	<ul style="list-style-type: none"> - Abschlussklausur: 60% der Modulnote - Übersetzung: 40% der Modulnote 	
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
13.	Turnus des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Cultura e civiltà II</i>: WiSe - <i>Traduzione tedesco-italiano</i>: WiSe 	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 h
		Eigenstudium:	90 h
15.	Dauer des Moduls	1 Semester	
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Italienisch	
17.	Literaturhinweise	<p>Skripten, Artikel und Materialien aus der italienischen Presse und aus der Fachliteratur werden kursbegleitend bekannt gegeben.</p> <p><u>Empfohlene Nachschlagewerke:</u> Baasner, Frank/Thiel, Valeria (2004): <i>Kulturwissenschaft Italien</i>, Stuttgart, Klett. Balistreri, Antonio Giuseppe (2003): <i>Un'idea dell'Italia. Il formarsi della civiltà italiana attraverso i fatti, le idee, i protagonisti</i>, Stuttgart, Ibidem. Brütting, Richard/Rauen, Birgit (Hrsg.) (2016): <i>Italien-Lexikon. Schlüsselbegriffe zu Geschichte, Gesellschaft, Wirtschaft, Politik, Justiz, Gesundheitswesen, Verkehr, Presse, Rundfunk, Kultur und Bildungseinrichtungen</i>, Berlin, Schmidt. Hausmann, Friederike (2002): <i>Kleine Geschichte Italiens von 1945 bis Berlusconi</i>, Berlin, Wagenbach.</p>	

1.	Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis 5 (Specialisation module: Italian language practice 5)	5 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Ü <i>Grammatica e stilistica – corso superiore di perfezionamento e di approfondimento</i> (2 SWS) Ü <i>L'italiano per il lavoro: tipologie testuali per il settore umanistico-pedagogico</i> oder <i>tipologie testuali per il settore socio-economico</i> (2 SWS)	2 ECTS 3 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Italienisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA) >> LAG – Italienische Sprachpraxis 5	

4.	Modulverantwortliche/r	Dott. Paola Cesaroni	
5.	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherheit im Gebrauch der sprachlichen Mittel (Lexik, Grammatik und Stilistik) in den verschiedensten mündlichen und schriftlichen Kommunikationssituationen - vertieftes Sprachbewusstsein, Fähigkeit zur sprachlichen Analyse von Texten verschiedener Provenienz und Zielrichtung und Beherrschung eines breiten Spektrums metasprachlicher Mittel zur Beschreibung sprachlicher und stilistischer Merkmale - Beherrschung der unterrichtsrelevanten Redemittel - Beachtung der Textsortenkonventionen geläufiger Textsorten des privaten und beruflichen Alltags - Sicherheit im Gebrauch einschlägiger Hilfsmittel (Wörterbücher, Korpora, Grammatiken, stilistische Lehr- und Übungsbücher) 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen die grundlegenden metasprachlichen Mittel zur Sprach- und Literaturbetrachtung; - verfügen über Kriterien der Beurteilung von Hilfsmitteln und Nachschlagewerken für den Unterrichtsgebrauch; - sind auf der Grundlage kontinuierlichen Trainings in der Lage, die im Berufsleben geläufigen Textsorten zu verfassen. 	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Vertiefungsmoduls Italienische Sprachpraxis 4	
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italoromanistik (Erst- und Zweifach): sechstes Fachsemester - LAG Italienisch: sechstes Fachsemester - MA Romanistik: Modul 5 (Sprache B), Modul 8 (Sprache B oder C), Modul 9 (Sprache B oder C) - MA Linguistik: Modul 17a und 17b 	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - BA Italoromanistik – Erstfach: Pflichtmodul - BA Italoromanistik – Zweifach: Wahlpflichtmodul in der dritten Studienphase - LAG Italienisch: Pflichtmodul - MA Romanistik: Wahlpflichtmodul - MA Linguistik: Wahlpflichtmodul 	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Klausur (90 Min.) - Grammatiktest (90 Min.) 	
11.	Berechnung Modulnote	<ul style="list-style-type: none"> - Klausur: 60% der Modulnote - Grammatiktest: 40% der Modulnote 	
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	

13.	Turnus des Angebots	- <i>L'italiano per il lavoro: tipologie testuali per il settore umanistico-pedagogico</i> oder <i>tipologie testuali per il settore socio-economico</i> : SoSe - <i>Grammatica e stilistica – corso superiore di perfezionamento e di approfondimento</i> : SoSe	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 h
		Eigenstudium:	90 h
15.	Dauer des Moduls	1 Semester	
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Italienisch	
17.	Literaturhinweise	Die relevanten Materialien werden in den Lehrveranstaltungen ausgegeben.	

1.	Modulbezeichnung	Abschlussmodul Italienische Sprachpraxis 6 (Italian Language Practice 6)	5 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Ü <i>Traduzione italiano-tedesco</i> (2 SWS) Ü <i>Produzione testuale per la preparazione all'esame di stato</i> (2 SWS)	2 ECTS 3 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Italienisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA) >> LAG – Italienische Sprachpraxis 6	

4.	Modulverantwortliche/r	Dott. Paola Cesaroni	
5.	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - sichere Beherrschung komplexer sprachlichen Mittel (Lexik, Grammatik und Stilistik) in den verschiedensten schriftlichen Kommunikationssituationen - Sicherheit im Gebrauch einschlägiger Hilfsmittel (Wörterbücher, Corpora, Grammatiken, stilistische Lehr- und Übungsbücher) - Textsorten und Textsortenkonventionen des allgemein akademischen, kulturellen und studienfachbezogenen Bereichs (Presseberichte, Essays, Abstracts, Referate, Präsentationen, Diskussionsbeiträge, Korrespondenz, usw.) - Fähigkeit zur textsortengerechten Übersetzung anspruchsvoller Texte unter Verwendung einschlägiger Hilfsmittel und unter Berücksichtigung kultureller Transferprozesse 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - besprechen und erarbeiten schriftlich differenzierte Darlegungen und erörtern relevanter Themen; - sind auf der Grundlage kontinuierlichen Trainings in der Lage, akademische und prüfungsrelevante Textsorten zu verfassen; - vervollkommen die übersetzungsrelevante, kontrastive Betrachtung des Italienischen und Deutschen und können Übersetzungsvorschläge diskutieren; - vertiefen ihre Einblicke in die bei der Übersetzungsarbeit auftretenden Probleme des Kulturtransfers. 	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Vertiefungsmoduls Italienische Sprachpraxis 5	
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	<ul style="list-style-type: none"> - LAG Italienisch: 7./8./9. Fachsemester - MA Romanistik: Modul 4 (Sprache A), Modul 5 (Sprache B), Modul 8 (Sprache B), Modul 9 (Sprache B oder Sprache C) - MA Linguistik: Module 2/17a und 2/17b 	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - LAG Italienisch: Pflichtmodul - MA Romanistik: Wahlpflichtmodul - MA Linguistik: Wahlpflichtmodul 	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Übersetzung (90 Min.) - Klausur (90 Min.) 	
11.	Berechnung Modulnote	<ul style="list-style-type: none"> - Übersetzung: 40% der Modulnote - Klausur: 60% der Modulnote 	
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
13.	Turnus des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> - Ü <i>Traduzione Italiano-Tedesco</i>: SoSe - Ü <i>Produzione testuale per la preparazione all'esame di stato</i>: WiSe 	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 h
		Eigenstudium:	90 h

15.	Dauer des Moduls	2 Semester
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Italienisch
17.	Literaturhinweise	Die relevanten Materialien werden in den Lehrveranstaltungen ausgegeben.

1.	Modulbezeichnung	Italienische Kulturwissenschaft (<i>Italian Cultural Studies</i>)	5 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Vorlesung Einführung in die romanistische Kulturwissenschaft (2 SWS)	2 ECTS
		Ü Italienische Kulturwissenschaft und Landeskunde (2 SWS)	3 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät >> Romanistik >> Italienisch / Italoromanistik (LAG, BA)	

4.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Annette Keilhauer, Dott. Paola Cesaroni	
5.	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Diskussion verschiedener Kulturbegriffe in historischer und systematischer Perspektive und Einführung in Gegenstände der Kulturwissenschaft - Aneignung verschiedener Theorie- und Methodenansätze der Kulturwissenschaft und Anwendung auf den Kulturraum Italiens (insbesondere: Raumtheorien und Kulturraumstudien, Modelle der Identitätskonzeption, Interkulturelle Kommunikation, Konstruktion von Kulturmodellen und Kulturexport, Erinnerungskulturen und Gedächtnisorte, Ansätze der Gender Studies und Diversitätsforschung, mediale Vermittlungsformen der Kultur, - Vertiefung kulturwissenschaftlicher und landeskundlicher Wissensgebiete (politisches System, Parteien, Bildungswesen, Rolle der Medien, Föderalismus und regionale Identität, Beziehungen zu EU, Immigration-Emigration, Nord-Süd-Gefälle, wirtschaftliche und geopolitische Zusammenhänge, etc.) - Überblick über wichtige geschichtliche Prozesse und Ereignisse und über aktuelle soziopolitische und kulturelle Entwicklungen Italiens, die anhand von verschiedenen Materialien und Textsorten (Presseberichte, kurze Essays, Filmausschnitte, Interviews, Vorträge, ikonographisches Material etc.) und durch Diskussionsbeiträge, Präsentationen, Abstracts etc. der Studierenden behandelt werden 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben ein solides Überblickswissen über kulturwissenschaftliche Theorien und Forschungsansätze; - sind in der Lage, kulturwissenschaftliche Fragestellungen auf den italienischen Kulturraum zu übertragen und anzuwenden; - besprechen und erarbeiten differenzierte Darlegungen und Erörterungen relevanter Themen; - sind in der Lage, dies mündlich zu diskutieren und schriftlich zu präsentieren; - beherrschen die grundlegenden (meta)sprachlichen Mittel zur Sprach-, Literatur- und Kulturbetrachtung; - beherrschen die Textsortenkonventionen geläufiger Textsorten des privaten und schulischen Alltags; - erwerben vertiefte Kenntnisse über die italienische Kultur und sind in der Lage, diese unter Verwendung der einschlägigen Terminologie auf Italienisch schriftlich und mündlich zu präsentieren, - verstehen die historischen Entwicklungen und die aktuellen geopolitischen Zusammenhänge, die Italien und die eigene Kultur betreffen, und können diese explizieren. 	

7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss des Vertiefungsmoduls Italienische Sprachpraxis 4 oder Sprachkenntnisse auf Niveau GER C1	
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	- LAG Italienisch: 7./8./9. Fachsemester	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	- LAG Italienisch: Pflichtmodul - MA Romanistik: Wahlpflichtmodul	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat (ca. 20 Min.)	
11.	Berechnung Modulnote	Modulnote = Note des Referats	
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
13.	Turnus des Angebots	- VL Einführung in die romanistische Kulturwissenschaft: WiSe - Ü Italienische Kulturwissenschaft und Landeskunde: WiSe und SoSe	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 h
		Eigenstudium:	90 h
15.	Dauer des Moduls	1-2 Semester	
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch	
17.	Literaturhinweise	<p>Skripten, Artikel und Materialien aus der italienischen Presse und aus der Fachliteratur werden kursbegleitend bekannt gegeben.</p> <p><u>Empfohlene Nachschlagewerke:</u> Baasner, Frank/Thiel, Valeria (2004): <i>Kulturwissenschaft Italien</i>, Stuttgart, Klett. Ginsborg, Paul (2006): <i>Storia d'Italia dal dopoguerra a oggi</i>, Torino, Einaudi. Ginsborg, Paul (2007): <i>L'Italia del tempo presente. Famiglia, società civile, Stato</i>. 1980 – 1996, Torino, Einaudi. Hausmann, Friederike (2006): <i>Kleine Geschichte Italiens von 1943 bis zur Ära nach Berlusconi</i>, Berlin, Wagenbach. Mammone, Andrea (Hrsg.) (2011): <i>Un paese normale? Saggi sull'Italia contemporanea</i>, Milano, Dalai.</p>	

1.	Modulbezeichnung	Italienische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 1 (<i>Italian Linguistics, Literary and Cultural Studies for Teaching Secondary Education/Gymnasium 1</i>)	10 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar italienische Literatur- und Kulturwissenschaft (2 SWS) <i>oder</i> Hauptseminar italienische Sprachwissenschaft (2 SWS) Vertiefungsseminar Italienische Sprachwissenschaft (2 SWS)	8 ECTS 2 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Romanistik >> Italienisch / Italomantik (LAG, BA) >> Italienische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft 1/2 (LAG)	

4.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gisela Schlüter
5.	Inhalt	- Vertiefung der literaturwissenschaftlichen theoretischen, analytischen und interpretatorischen Fertigkeiten in einem exemplarisch ausgewählten Gebiet der italienischen Literaturwissenschaft <i>oder</i> Ausbau und Anwendung der sprachwissenschaftlichen theoretischen und analytischen Fertigkeiten in einem exemplarisch ausgewählten Gebiet der italienischen Sprachwissenschaft - Ausbau und Anwendung der sprachwissenschaftlichen theoretischen und analytischen Fertigkeiten in den examensrelevanten Gebieten der italienischen Sprachwissenschaft
6.	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - vertiefen ihre fundierten Kenntnisse über ausgewählte Bereiche der italienischen Literaturgeschichte der frühen Neuzeit und/oder der Moderne <i>oder</i> erwerben profunde Kenntnisse zu den wichtigsten Phänomenen der italienischen Sprache in synchroner und/oder diachroner Hinsicht und wenden linguistische Theorien und deskriptive Methoden auf italienische Texte an, - vertiefen die Fähigkeit, insb. literatur- und kultur- bzw. sprachwissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Aufsatz oder im Gespräch zu verteidigen.
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss der Aufbaumodule Literatur- und Kulturwissenschaft sowie Sprachwissenschaft
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	7./8./9. Fachsemester
9.	Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 S.) im HS
11.	Berechnung Modulnote	Modulnote = Note der Hausarbeit
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal

13.	Turnus des Angebots	WiSe und SoSe	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 h
		Eigenstudium:	240 h
15.	Dauer des Moduls	1 bis 2 Semester	
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch	
17.	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekannt gegeben.	

1.	Modulbezeichnung	Italienische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 2 (Italian Linguistics, Literary and Cultural Studies for Teaching Secondary Education/Gymnasium 2)	5 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar italienische Sprachwissenschaft (2 SWS) <i>oder</i> HS italienische Literatur- und Kulturwissenschaft (2 SWS) Vertiefungsseminar italienische Literaturwissenschaft (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Romanistik >> Italienisch / Italomantik (LAG, BA) >> Italienische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft 1/2 (LAG)	

4.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier	
5.	Inhalt	<p>Falls im Modul „Italienische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 1“ das HS aus dem Bereich der <u>Literatur- und Kulturwissenschaft</u> gewählt worden ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbau und Anwendung der sprachwissenschaftlichen theoretischen und analytischen Fertigkeiten in einem ausgewählten Gebiet der italienischen Sprachwissenschaft <p>Falls im Modul „Italienische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft für das Lehramt an Gymnasien 1“ das HS aus dem Bereich der <u>Sprachwissenschaft</u> gewählt worden ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung der literaturwissenschaftlichen theoretischen, analytischen und interpretatorischen Fertigkeiten in einem exemplarisch ausgewählten Gebiet der italienischen Literaturwissenschaft - Wiederholung und Vertiefung von Grundlagenwissen zu Theorien, historischen Paradigmen und Methoden der italienischen Literaturwissenschaft und Anwendung auf examensrelevante Fragestellungen 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben profunde Kenntnisse zu ausgewählten Phänomenen der italienischen Sprache in synchroner und diachroner Hinsicht und wenden linguistische Theorien und deskriptive Methoden auf mündliche oder schriftliche italienische Texte an <i>oder</i> - vertiefen ihre Kenntnisse über ausgewählte Bereiche der italienischen Literaturgeschichte der frühen Neuzeit und der Moderne; - vertiefen die Fähigkeit, insb. sprach- bzw. literatur- und kulturwissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen. 	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringend empfohlen: erfolgreicher Abschluss der Aufbaumodule Literatur- und Kulturwissenschaft sowie Sprachwissenschaft	
8.	Einpassung in den Musterstudienplan	7./8./9. Fachsemester	

9.	Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat (ca. 20 Min.) im HS	
11.	Berechnung Modulnote	Modulnote = Note des Referats	
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
13.	Turnus des Angebots	WiSe und SoSe	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 h
		Eigenstudium:	90 h
15.	Dauer des Moduls	1-2 Semester	
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch	
17.	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekannt gegeben.	

1.	Modulbezeichnung	Basismodul Didaktik der romanischen Sprachen <i>(Basic module: Teaching Romance languages)</i>	5 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Einführungsseminar in die Didaktik der romanischen Sprachen (2 SWS; Anwesenheitspflicht) Proseminar Fachdidaktik Italienisch (2 SWS; Anwesenheitspflicht)	3 ECTS 2 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Romanistik >> Italienisch / Italomantik (LAG, BA) >> Didaktik der romanischen Sprachen (LAG)	

4.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thorsten Piske
5.	Inhalt	Vermittlung fachdidaktischen Basiswissens: <ul style="list-style-type: none"> - Bezüge zwischen der Fachdidaktik und den anderen Fachwissenschaften - Geschichte und Gegenwart des Italienischunterrichts am Gymnasium - Rahmenbedingungen und Grundlagen des heutigen Italienischunterrichts - Spracherwerbs- und Sprachlerntheorien - Sprachlehrforschung - Methodik des kommunikativen Italienischunterrichts: Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten inkl. Sprachmittlung und Arbeit an den sprachlichen Mitteln - Ziele und Verfahren der Textarbeit im Hinblick auf interkulturelle, literarische und sprachliche Bildungsziele - Theorien und Ziele des interkulturellen Lernens und der Landeskunde sowie deren Umsetzung im Unterricht - Grundsätze der Planung, Durchführung, Qualitätssicherung und Evaluation von Unterricht - exemplarische unterrichtsbezogene Vertiefung in Handlungsfeldern des Italienischunterrichts - aktuelle Diskussionsfelder der Fachdidaktik
6.	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - erwerben fundierte Kenntnisse über die Teilbereiche der Fachdidaktik Italienisch, - kennen aktuelle Fragestellungen zur Entwicklung des Fremdsprachenunterrichts, - erwerben einen Überblick über aktuelle Themen und Fragestellungen in der Sprachlehr- und lernforschung, - können Aufgabenstellungen des Italienischunterrichts am Gymnasium mit den in Literatur-/Kultur- und Sprachwissenschaft erworbenen Kompetenzen verknüpfen, - sind in der Lage, auf der Grundlage der schulischen Bildungs- und Lernziele die Planung und Durchführung von Italienischunterricht zu Einzelthemen zu entwerfen, - erwerben die Fähigkeit, fachdidaktische Positionen und Einschätzungen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine

8.	Einpassung in den Musterstudienplan	1. bis 4. Fachsemester	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	- Einführungsseminar: Klausur (90 Min.) - PS: Hausarbeit (ca. 10 S.)	
11.	Berechnung Modulnote	Modulnote = Klausurnote	
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
13.	Turnus des Angebots	WiSe und SoSe	
14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 h
		Eigenstudium:	90 h
15.	Dauer des Moduls	1-2 Semester	
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch	
17.	Literaturhinweise	<p>Bausch, Karl-Richard u.a. (Hrsg.) (2007): <i>Handbuch Fremdsprachenunterricht</i>, Tübingen: Francke.</p> <p>Cook, Vivian (⁴2008): <i>Second language learning and language teaching</i>, New York: Arnold.</p> <p>Decke-Cornill, Helene/Küster, Lutz (2010): <i>Fremdsprachendidaktik. Eine Einführung</i>, Tübingen: Narr.</p> <p>Europarat (Hrsg.) (2001): <i>Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren, beurteilen</i>, Berlin: Langenscheidt.</p> <p>Christoph, Robert (2005): <i>Voi ch'insegnate. Einführung in die Didaktik und Methodik des gymnasialen Italienischunterrichts</i>, Dillingen: Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung.</p> <p>Reimann, Daniel (2009): <i>Italienischunterricht im 21. Jahrhundert. Aspekte der Fachdidaktik Italienisch</i>, Stuttgart: Ibidem.</p>	

1.	Modulbezeichnung	Aufbaumodul Didaktik der romanischen Sprachen (Teaching Methodology Module 2: Teaching Italian)	5 ECTS
2.	Lehrveranstaltungen	Mittelseminar Fachdidaktik Italienisch (2 SWS) Examensseminar Fachdidaktik der romanischen Sprachen (1 SWS)	4 ECTS 1 ECTS
3.	Lehrende	UnivIS: Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Romanistik >> Italienisch / Italoromanistik (LAG, BA) >> Didaktik der romanischen Sprachen (LAG)	

4.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thorsten Piske	
5.	Inhalt	<p>Erweiterung und Vertiefung praxisgeleiteter Theorie in wichtigen Teilbereichen der Fachdidaktik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildungsziele im Italienischunterricht - Methoden des kompetenzorientierten kommunikativen Unterrichts - individueller Spracherwerb, Sprachbewusstheit, Mehrsprachigkeitsdidaktik - Theorie der Testverfahren, schulische Formen der Leistungsmessung, Förder- und Diagnosemöglichkeiten für den Italienischunterricht - kulturwissenschaftliche Inhalte und interkulturelles Lernen - Literatur- und Lesedidaktik - Mediendidaktik - Perspektiven in der Fachdidaktik für die Entwicklung des Italienischunterrichts 	
6.	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen, bildungsrelevante Inhalte und Methoden des Faches Italienisch zu erkennen und zu analysieren; - setzen sich mit der Auswahl und Begründung der Fachinhalte und Lernziele auseinander und wenden ihre Überlegungen in Unterrichtsentwürfen zu ausgewählten Themen in den zentralen Handlungsfeldern des Italienischunterrichts an; - können unter fachdidaktischen Aspekten den Prozess der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung des Italienischunterrichts mitgestalten; - können eigene Überlegungen zur Auseinandersetzung mit fachlichen Fragen präsentieren und mit Experten und Laien über fachliche und fachübergreifende Fragen kommunizieren. 	
7.	Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Didaktik der romanischen Sprachen	
8.	Einpassung in den Masterstudienplan	4. bis 8. Fachsemester	
9.	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul	
10.	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Mittelseminar: Hausarbeit (ca. 15 S.) - Examensseminar: mündl. Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftl. Dokumentation (3-5 S.) 	
11.	Berechnung Modulnote	Modulnote = Note der Prüfungsleistung im Mittelseminar	
12.	Wiederholung der Prüfungen	zweimal	
13.	Turnus des Angebots	WiSe und SoSe	

14.	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 h
		Eigenstudium:	90 h
15.	Dauer des Moduls	1 bis 2 Semester	
16.	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch	
17.	Literaturhinweise	Die relevante Literatur wird kursbegleitend bekannt gegeben.	